



Heiligabend in Steinen

15:30 – Familiengottesdienst
mit Minimusical, Steinen

16:00 – Gottesdienst, Hüsingen

17:30 – Gottesdienst, Hölstein

22:30 – Christmette mit
festlicher Musik, Steinen

EKSTEI AKTUELL

GEMEINDEBRIEF DER
EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE STEINEN
Dezember 2024 – Februar 2025



Im Gespräch

Raphael Kaltenbach unterstützt seit September als Jugendmitarbeiter den Jugendkreis und die Konfiarbeit. Wie war sein Start?

➤ Seite 6

Kirche Kunterbunt

Sechs Teammitglieder aus der Gemeinde lassen sich inspirieren bei der ersten KiKu-Konferenz in Nürnberg. Ein Rückblick und Ausblick.

➤ Seite 12

Winterfreizeit

Ins schöne Berner Oberland führt die nächste Winterfreizeit im März 2025. Es hat Platz für max. 45 Personen – also rechtzeitig anmelden.

➤ Seite 30



Ja, ich komme bald

Schon im September erinnern uns Lebkuchenherzen und Spekulatius an Weihnachten. Prospekte mit Geschenkideen, neue Plätzchenkreationen und festliche Mode halten die Erinnerung an Weihnachten wach.

Und auch in der Kirchengemeinde wird schon fleißig für das Kindermusical für den Heiligabend-Gottesdienst geprobt.

Jesus, unser Retter ist geboren, das muss einfach in Erinnerung bleiben!

Jedem großen Fest geht eine aufregende Vorbereitungszeit voraus. Vor Weihnachten ist das der Advent.

Die erste und vielleicht auch schon die zweite Kerze am Adventskranz brennt.

Es ist gut, wenn wir uns in der vorweihnachtlichen Alltagshektik ein bisschen Ruhe und Stille gönnen. Um über dieses Kind in der Krippe nachzudenken. Es hat eine Bedeutung – für mich, für Sie, für dich!!!

So wie wir unser Haus oder unsere Wohnung vorbereiten und schmücken, sollen wir uns auch auf die Begegnung mit Jesus vorbereiten.

Gibt es in unserem Herzen Dinge, die uns belasten und die bearbeitet und ausgeräumt werden müssten? Dafür kam Jesus als Kind in der Krippe zu uns. Er will all unsere Schuld auf sich nehmen, damit wir befreit leben und sterben können.

Wir kennen die Worte Jesu aus der Bibel. Sie sind für uns wahr und wichtig. Sie sagen uns auch, dass er, Jesus, wiederkommen wird. So, wie er die Erde verlassen hat, wird er wiederkommen! Die Evangelien berichten deutlich darüber.

Und wenn man die Vorzeichen liest – Kriege, Erdbeben, Hungersnöte, Erkalten der Liebe untereinander – denkt man unwillkürlich: Es ist fünf vor zwölf!

Wann es sein wird, wissen wir nicht. Das weiß auch Jesus nicht. Aber er mahnt uns immer wieder wachsam zu sein. Sein Wiederkommen wird für uns unerwartet sein. Lesen wir in der Bibel doch mehr darüber.

Wie können wir uns auf dieses zweite Christfest vorbereiten?

Am wichtigsten ist sicher die Frage: „Möchte ich so, wie ich bin, Jesus begegnen? Kann ich ihm so begegnen?“

Das letzte Buch der Bibel, die Offenbarung schließt mit den Worten:

„Ja, ich komme bald.“

Können wir auch in den darauffolgenden Satz miteinstimmen:

„Amen, ja komm, Herr Jesus!“?

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Adventszeit und ein bisschen Zeit zum Innehalten und Nachdenken.



**Herzliche Grüße
Ihre Ingrid Wagner**

*Prädikantin und stellvertretende Vorsitzende
des Kirchengemeinderats*

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten an Weihnachten und Neujahr

Di 24.12. Heiligabend

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Minimusical, Petruskirche

16.00 Uhr Gottesdienst, Kirche in Hüsing

17.30 Uhr Gottesdienst, Margarethenkirche in Hölstein

22.30 Uhr Christmette mit festlicher Musik, Petruskirche Steinen

Mi 25.12. 1. Weihnachtsfeiertag

11.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl,
Petruskirche Steinen

Do 26.12. 2. Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst, Kirche in Hüsing

So 29.12. Keine Gottesdienste

Di 31.12. Altjahrsabend

17.00 Uhr Margarethenkirche

18.00 Uhr Petruskirche

Mi 01.01. Neujahrsgottesdienst

11.00 Uhr Kirche in Hüsing



CHRISTMETTE

Besinnlicher Abendgottesdienst

mit Anbetungsteil, feierlicher
Instrumentalmusik und Vokalensemble

Dienstag |24.12.2024| 22.30 Uhr

Petruskirche Steinen



Einladung zum Adventskaffee

Am 15. Dezember 2024 um 14.30 Uhr lädt der Verein LebensWert Höllstein zum Adventskaffee in die Wiesenthalhalle ein. Bei Kaffee und Kuchen und einem besinnlichen Teil freuen wir uns über viele Gäste. Zur Unterhaltung trägt die Gesangsgruppe „MännerXang Selbsecht“ bei.

Adelheid Lenz

Interview mit Jugendmitarbeiter Raphael Kaltenbach



Lieber Raphael, Du unterstützt uns seit September als Hauptamtlicher sowohl in der Konfi-Arbeit als auch im Jugendkreis ... Bist Du in deinen Aufgaben schon angekommen?

Ankommen in der Arbeit mit Menschen ist so eine Sache: Die Jugendlichen erleben täglich in ihrem Alltag die unterschiedlichsten Dinge und bringen die verrücktesten Erlebnisse mit. Daher kommt jedes Mal, wenn ich das Gefühl habe, ich sei jetzt stärker in der Gruppe angekommen, bereits wieder eine neue unvorhergesehene Wendung. Mittlerweile habe ich allerdings die Na-

men gelernt und kenne auch schon einigermaßen die Vorlieben der Teens.

Du arbeitest auch als Pädagoge in den Betreuungsangeboten der FeS Lörrach und als Regioverantwortlicher für die EC-Jugendkreise in Baden. Wird es Verknüpfungen zwischen diesen beiden Jobs und Deinen Aufgaben bei uns geben?

Natürlich. Beispielsweise helfen mir die Kontakte, die ich über die Freie evangelische Schule erhalten habe, in der Gemeinde und der Arbeit mit Jugendlichen schneller Fuß

Raphael Kaltenbach unterstützt mit einem etwa 20%-Pensum die Jugendarbeit in der Kirchengemeinde (Jugendkreis, Konfi-Arbeit). Daneben ist er Regio-Referent im Jugendverband EC West. Studiert hat er Theologie & Pädagogik am Theologischen Seminar St. Chrischona bei Basel. Er ist anerkannter Jugendleiter, Präventionsfachkraft im Kinderschutz (IEF) und Inhaber der JuLeiCa (Jugendleiter-Card).*

zu fassen. Ich nehme an, dass sich außerdem in Zukunft Jugendliche in der Konfi- oder Jugendgruppe einfinden werden, die ich schon in der Schule begleiten durfte. In Bezug auf die Tätigkeit in der Region ist die Überschneidung noch höher. So ist es zum Beispiel möglich, dass die Teens im Steinener Jugendkreis durch mich von regionalen Freizeiten oder JuLeiCa*-Angeboten profitieren. Sie können mit mir auf bis zu vier Freizeiten im Jahr fahren.

** JuLeiCa: staatlich anerkannter Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugendarbeit*

Was sind für Dich die schönsten und wertvollsten Momente in der Jugendarbeit – sozusagen das, wofür Du das alles machst?

Es gibt Augenblicke in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, da sieht man glasklar Gottes Wirken im Leben der Heranwachsenden. Momente, in denen junge Menschen mutig Schritte im Glauben gehen und anderen dadurch zum Vorbild werden. Sogar für mich werden sie dann zum Vorbild – und das freut mich dann enorm.

Hattest Du selbst als Teenager inspirierende Jugendleiter, an die Du Dich heute gerne erinnerst?

Als Jugendlicher hatte ich starke Leitungspersonen, die mich durch ihre Kreativität im Programm beeindruckt haben. Am meisten haben mich mein Jugendreferent und seine Frau beeindruckt, weil sie jederzeit für mich einen Platz an ihrem Küchentisch hatten und mich in meinen Ideen für die Jugendarbeit motiviert und unterstützt haben.

Was wünschen sich Jugendliche deiner Erfahrung nach am meisten vom Jugendkreis? Wie versucht ihr, diese Wünsche aufzufangen?

Jugendliche haben drei große Bedürfnisse: 1. Sie suchen nach dem Sinn des Lebens; 2. Sie möchten sich mit Gleichaltrigen austauschen; 3. Sie möchten einen Platz in der Gesellschaft/Gemeinde erhalten. Aus diesem Grund kommen in der Konfi-Zeit und dem Jugendkreis immer geistliche Themen sowie Lobpreis vor, dazu gibt es Zeit für gemeinsame Spiele, Mahlzeiten und Austausch sowie die Möglichkeit, nach der Konfi-Zeit selbst Verantwortung zu tragen und als Teamer mitzuarbeiten.

Dank Deiner Unterstützung kann der Jugendkreis der Petruskirche wieder öfter und länger stattfinden! Was macht ihr denn im Jugendkreis so – und falls jemand noch unentschlossen ist, dazukommen: Was sagst Du so jemandem?

Ich sage: Probier es doch einfach mal aus! Ganz nach Jesu Vorbild starten wir die Jugend erst einmal mit einem gemeinsamen Essen. Denn dabei kommen die Leute zusammen: Wir erzählen die lustigsten Erlebnisse aus der vergangenen Woche. Anschließend machen wir ausgefallene Spiele mit Schrubbern, Klopapierrollen etc. Natürlich gibt es auch immer eine Zeit mit Lobpreis und eine spannende Andacht. Das Beste dabei ist: Du darfst dabei Wünsche zum Inhalt, den Liedern oder der Andacht äußern. So machst Du Dir quasi die Jugend zu DEINER Jugend! Schau gerne rein. Wir freuen uns auf Dich.

Vielen Dank für das Gespräch und weiterhin viel Freude mit Deiner Arbeit, lieber Raphael!

Das Interview führte Anne Helke



ADVENTS-

Konzert

8. Dezember 2024
18 Uhr

Petruskirche Steinen
Kirchstraße 11

Projektchor & Friends

Eintritt frei - Spende willkommen



Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Steinen

Weitere Infos



**Die Evangelische Kirchengemeinde Steinen
sucht zum 01.01.2025**



**Kirchendiener (m/w/d)
für Steinen und Höllstein
17 Stunden / Woche**

Ihre Aufgaben:

Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Gottesdienste und der kirchlichen Räumlichkeiten einschließlich Reinigung und Pflege.

Ihre Stärken:

- Sie arbeiten eigenverantwortlich und verantwortungsbewusst
- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen
- Sie identifizieren sich mit dem Auftrag der Ev. Landeskirche und gehören ihr als Mitglied an
- Bereitschaft zur Wochenendarbeit (1. Wochenende im Monat dienstfrei)

Wir bieten:

- Eine Vergütung auf der Grundlage des TVöD (Bund)
- Vermögenswirksame Leistungen und zusätzliche Altersversorgung
- 6 Wochen Urlaub
- Eine lebendige Kirchengemeinde

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie uns bitte elektronisch oder auf anderem Weg an:

steinen@kbz.ekiba.de

Pfarramt
Kirchstr. 9
79585 Steinen
Fon: 07627-1462

Herzlichen Dank Claudia!

Claudia Reschke, unsere langjährige Kirchendienerin, tritt Ende Dezember ihren wohlverdienten Ruhestand an. Sie übernahm vor sechs Jahren die Kirchendienerstelle von ihrem Vorgänger Andreas Wilhelm und war zuletzt mit knapp einer halben Stelle als Kirchendienerin tätig. Sie betreute in dieser Funktion unsere beiden Gemeindehäuser, reinigte gewissenhaft Margarethenkirche und Petruskirche, begleitete Gottesdienste hinter den Kulissen und sorgte dafür, dass die Kirchenglocken auch immer zur richtigen Zeit läuteten.

Vor der Stellenübernahme von ihrem Vorgänger war Claudia schon 4 Jahre im Rahmen eines Minijobs tätig. Und davor über viele Jahre ehrenamtlich in gleicher Funktion im Einsatz.

Wir danken Claudia sehr herzlich für ihren wertvollen Dienst über die vielen Jahre und wünschen ihr Gottes reichen Segen im nun für sie neuen Lebensabschnitt!



Am 26.01.2025 werden wir Claudia im Gottesdienst in der Petruskirche um 11 Uhr offiziell verabschieden.

Für die Nachfolge suchen wir noch eine Person, die ihre Arbeit entsprechend fortführen kann. Bei Fragen hierzu dürfen Sie sich gerne an Pfarrer Meißner wenden – siehe die Stellenausschreibung nebenan.

Pfr. Ingo Meißner

Wir waren dabei bei der ersten „Kirche Kunterbunt“-Konferenz in Deutschland!

Wild, frech, wundervoll – Das ist das Motto der Kirche Kunterbunt Bewegung im deutschsprachigen Raum. Weit über 300 lokale Initiativen sind mit dabei. Sie gehören zu den beiden großen Kirchen, landeskirchlichen Gemeinschaften, verschiedenen Freikirchen oder zum

CVJM. Somit ist sowohl eine freche, innovative Spiritualität (Stichwort Gießkannensegen, Konfettikanone und Limonadenzeit), als auch die Ökumene fester Bestandteil von Kirche Kunterbunt (KiKu). Das macht diese Bewegung so wundervoll.

Als Gruppe aus unserer Gemeinde durften wir dies vom 8.–9.11. live erleben: Mit sechs KiKu-Teammitgliedern zwischen 15 und 50+ machten wir uns am 8.11. auf nach Nürnberg zur ersten KiKu-Konferenz in Deutschland. Mit über 400 anderen Teilnehmern haben wir nicht nur fröhlich gefeiert, sondern haben uns vor allem auch inspirieren lassen – und sogar eigene Ideen und Tipps weitergegeben. Die Themen waren so bunt wie die Menschen. Methoden, Theologie, Spiritualität, Zukunftsfragen, alles hatte



Sechs Team-Mitglieder unserer Kirche Kunterbunt in Steinen und Höllstein erlebten inspirierende Tage bei der KiKu Konferenz in Nürnberg.



14.12., 10:30-13:00
in Steinen
„Stern-Stunden“
Gemeinsam aktiv sein
Gemeinsam feiern
Gemeinsam essen

seinen Platz und wurde auf kreative Weise erlebbar gemacht. Allen voran mit einem 4x2 Meter großen, eigens gebauten Baum, der für jede Themeneinheit seine Jahreszeit wechselte. Wir durften in Anlehnung an Worte aus Psalm 1 durchleben, durchdenken und spüren, was es bedeutet, zu unterschiedlichen Lebenszeiten ganz in Christus verwurzelt zu sein – als Einzelne, als Team, eingepflanzt in Steinen und Höllstein, und als Bewegung Kirche Kunterbunt, eingepflanzt in die deutsche Kirchenlandschaft.

Zwei Stimmen aus unserem Team:

Luana Senn: „Mich hat überrascht, wie viel Mühe sich alle gegeben haben und wie gut sie das Thema getroffen haben. Ich will nicht vergessen, dass man nicht aufgeben soll – auch wenn was mal nicht klappt. Zuhause will ich ausprobieren, geduldiger zu werden und das Leben kunterbunter zu sehen.“

Gabriele Tergau: „Besonders inspiriert haben mich neben den vielen kreativen Ideen, drei verschiedene Impulsreferate, bei denen deutlich wurde: Es geht nicht nur um Kirche Kunterbunt als Programm für Familien und Kinder, sondern wir sind damit Teil einer größeren Bewegung, nämlich Kirche zukunftsfähig zu machen! Das hat mich ermutigt, weiterhin Kirche Kunterbunt in Steinen zu gestalten und auszubauen.“

Wir sind zutiefst dankbar für diese Konferenz. Sie weckt Vorfreude auf unsere Kirche Kunterbunt im Advent am 14.12. in Steinen. Zum Thema **Stern-Stunden** wollen wir gemeinsam erforschen, was es bedeutet, dass Gott mit der größten Sternstunde der Menschheit an Jesu Geburt erst den Anfang machte – weil er sich auch heute uns zeigen möchte, wie damals als Baby in Bethlehem. Wir freuen uns über alle, die das gerne mit uns feiern möchten.



„Classic & More“ Kammermusik-Konzert

Am Sonntagabend, 20. Oktober, fanden die zahlreichen Besucher im Evangelischen Gemeindehaus in Steinen ein ganz anderes Ambiente als gewohnt vor – nämlich einen feierlichen Konzertsaal mit Flügel, Kerzenleuchter und Reihenbestuhlung. Zusätzliche Stühle mussten vor Beginn in die allerletzten Lücken gestellt werden, um den Zustrom an Zuhörern aufzunehmen, was den ausgezeichneten Ruf des Projektchors und der Pianistin Anja Maurer, die den Chor auch leitet, unterstrich.

Die Flötistin Stephanie Bauer, begleitet von Anja Maurer am Klavier, und der Projektchor der Gemeinde mit Solistinnen haben ein sehr anspruchsvolles Programm der klassischen Musik geboten. Pfarrer Ingo Meißner, der auch als Tenor im Chor mitwirkte, begrüßte das aufmerksame Publikum und betonte die Absicht der Aufführenden, mit der Musik Gott zu ehren. Zwischen den musikalischen Darbietungen regten Gedichte von Bettina Küster zum Innehalten und Nachdenken an.

Die ersten Stücke von Händel und Bach für Flöte und Tasteninstrument stimmten zunächst auf den Barock ein. Dazu passte das bekannte Duett „He shall feed his flock“ aus Händels Messias, vorgetragen von den schön harmonisierenden Sopran- und Altstimmen von Heidrun Trinler und Tanja Haas. Gerade bei den Solostimmen kam die intimere Räumlichkeit ohne akustische Verstärkung zur Geltung.

Anja Maurer meisterte gekonnt am Flügel ein Riesenspensum als Klavierbegleitung nicht nur bei den zahlreichen Flötenkompositionen, sondern auch bei den meisten Gesangsstücken. In paralleler Funktion dirigierte sie den von ihr einstudierten Chor, der sich aus Gemeindegliedern und musizierenden Freunden zusammensetzte. Besonders glänzte der Chor beim Stück „König Jesus“ von Albert Frey. Einstimmig beginnend, wurden die Verse zunehmend mehrstimmig, bis zum Schluss eine vielschichtige Harmonie mit einer engelhaften Oberstimme das Lob Jesu in andere Sphären führte.

Die Flötistin Stephanie Bauer begeisterte sowohl mit temporeichen als auch lyrischen Stücken. Besonders bei Gabriel Faurés „Sicilienne“ waren Klavier und Flöte perfekt aufeinander abgestimmt, nicht mehr einzelne Instrumente, sondern ein untrennbares musikalisches Duo. Das folgende „Allegretto“ von Benjamin Godard war voller technischer Brillanz, gefolgt von einer swingenden Gospelfassung von „Over in the Gloryland“.

Zum Abschluss machte Pfarrer Meißner auf zukünftige Musikprojekte der Gemeinde aufmerksam, bevor die Zuhörer mit „A Clare Benediction“ von John Rutter, geschrieben fürs Clare College an der Cambridge University, in den Abend verabschiedet wurden. Für das sehr abwechslungsreiche und musikalisch imponierende Konzert bedankten sich die zahlreichen Zuhörer mit langanhaltendem Applaus.

Barbara Hauß

Sing mit im ...

KIDS CHOIR!

Für alle Kinder von 6-12 Jahren
(1. bis 6. Klasse)

WO: Evang. Gemeindehaus Steinen
Kirchstraße 9, 79585 Steinen

WANN: jeweils dienstags von 16.30 bis 17.15 Uhr

Leitung: Anja Maurer (Diplom-Musikpädagogin)

Weitere Infos & Kontakt:
www.ekstei.de oder
MaurerAnja@gmx.net

*Komm einfach
vorbei und
probier' es aus!*

Frühjahrsprojekt des Projektchores – Sei dabei!

Dieses Frühjahr werden wir einen Konzertgottesdienst für Palmsonntag vorbereiten. Wir werden Lieder aus dem Chormusical „Begegnungen – 14 musikalische Fenster zum Johannes-Evangelium“ erarbeiten und ausführen (Texte von Christoph Zehendner, Musik von Johannes Nitsch). Zusammen mit Texten und Bildern soll im Rahmen des Konzertgottesdienstes an Palmsonntag ein Rückblick auf wichtige Stationen im Leben von Jesus gemacht werden.

Jede Person ist herzlich willkommen, die Freude am Singen hat und auch grundlegend mit Notenmaterial umgehen kann – egal, ob mit Erfahrung oder als Chornewling. Wir freuen uns auf dich!

Einstieg ist jeweils zu Beginn eines Projektes möglich.

Anmeldung bis spätestens 31. Januar 2025.

Den Projektchor leitet Anja Maurer. Kontakt: MaurerAnja@gmx.net

Die Proben finden jeweils im Gemeindehaus in Steinen statt (Kirchstraße 9), mittwochs ab 19.30 Uhr.

Termine des Frühjahrsprojekts im Überblick:

- **Proben:**
Ab Mittwoch, 19. Februar, wöchentlich (außer in den Ferien)
Generalprobe am Freitag, 11. April, 18 Uhr in der Petruskirche
- **Auftritt:**
Konzertgottesdienst an Palmsonntag, 13. April, 18 Uhr, Petruskirche

Wenn Du zu unserem Team dazustoßen möchtest, sprich uns gerne an. Am besten beim nächsten Kirchenkaffee!



Name der Gruppe:

Wer?

Wann?

Was?

Was ist euch wichtig?

Stimmen aus der Gemeinde

Auf dieser Seite lesen Sie Interessantes und Informatives über Gruppen in unserer Kirchengemeinde

Kirchenkaffee - Teams

Wir sind Menschen mit einem Herzen für Gastfreundschaft. In der Petruskirche ein Kern-Team von plus/minus 3 Freiwilligen, organisiert von Martina Salvo. In der Margarethen-Kirche Marina Abrahamsen, unterstützt von Heiner Böttinger.


Wir organisieren uns so, dass wir genügend Zeit haben, alles in Ruhe vorzubereiten: Vor dem Gottesdienst bereiten wir im Gemeindehaus und in der Kirche die Getränke und das Essen vor, das wir in der Woche vor dem Gottesdienst besorgt haben.


An den meisten Sonntagen im Jahr decken wir im Kirchenraum Tische, die dazu einladen, im Anschluss an den Gottesdienst stehen- oder sitzen zu bleiben, um ins Gespräch zu kommen. Je nach Möglichkeit, gibt es süße und salzige Snacks, dazu warme und kalte Getränke. Wir kennen die Gemeinde und stellen auch schon mal für Allergiker etwas auf die Tische, damit auch wirklich jeder etwas snacken kann. Am Ende räumen wir gemeinsam auf.


















Wir wollen eine einladende Atmosphäre fördern und der Gemeinde die Möglichkeit geben, sich auszutauschen. Beim Kirchenkaffee können Besucher(innen) erste Kontakte knüpfen, Mitarbeitende Smalltalk erleben, ohne dass es dabei um Pflichten geht, Predigt-Erkenntnisse und das Neueste aus dem eigenen Leben wird geteilt, und so mancher kleine Hunger wird gestillt.

„Für mich klingt so der Gottesdienst am besten aus“, „Ich möchte die anderen nicht aus den Augen verlieren und kann hier nachfragen, wie es ihnen geht“, „Jetzt, wo in Höllstein nicht mehr jeden Sonntag Gottesdienst stattfindet, ist so was Gemeinschaftsförderndes sogar noch wichtiger“, „Ich mag es, dass wir hier auch neue Leute kennenlernen können“, „Die Gemütlichkeit ist toll“, „Besonders schön: Wenn es im Sommer draußen vor der Kirche in der Sonne stattfinden kann“, „Kirchenkaffee fördert Zusammenhalt“, „Ich kenne die Leute und fühle mich zu Hause“, „Aus so manchem Smalltalk ist ein tiefes Gespräch geworden“, u. v. m.

| | Steinen | Höllstein | Hüsingen |
|----------------------|--|---|--------------------------------------|
| Dezember 2024 | | | |
| So |  1 | 9:30 1. Advent mit Projektchor Präd. Volz + KiGo | |
| Sa |  7 | 18:30 Himmelwärts Pfr. Meißner + Team + KiGo | |
| So |  8 | | 10:00 2. Advent Pfr. Meißner |
| So |  15 | 11:00 3. Advent Gottesdienst mit dem Fröbelkindergarten Pfr. Meißner | 9:30 3. Advent Pfr. Meißner |
| So |  22 | 11:00 4. Advent Präd. Wagner  + KiGo | 9:30 4. Advent Präd. Wagner |
| Di |  24 | 15:30 Heiligabend Familiengottesdienst mit Mini-Musical Pfr. Meißner 22:30 Christmette Pfr.i.R. Gehring | 17:30 Heiligabend Präd. Volz |
| Mi |  25 | 11:00 Christfest  Pfr. Meißner | |
| Do |  26 | | 10:00 Christfest Pfr.i.R. Gehring |
| Di |  31 | 18:00 Altjahrsabend Präd. Wagner | 17:00 Altjahrsabend Präd. Volz |

KiGo Kindergottesdienst
 Abendmahl

 Hot-Dog-Kirche: Es gibt
Hotdogs nach dem Gottesdienst

| | Steinen | Höllstein | Hüsingen |
|--------------------|--|--|---|
| Januar 2025 | | | |
| Mi |  1 | | 11:00 Neujahrsandacht Pfr.i.R. Gehring |
| So |  5 | 9:30 Gottesdienst  Pfr. Meißner + KiGo | |
| Sa |  11 | 18:30 Himmelwärts Pfr. Meißner + Team + KiGo | |
| So |  12 | | 10:00 Gottesdienst  Pfr.i.R. Gehring |
| So |  19 | 10:00 Allianz-Gottesdienst in der Petruskirche Pfr. Meißner und Timon Sieveking (AB Gemeinde) + KiGo | |
| So |  26 | 11:00 Gottesdienst  Präd. Wagner + KiGo  | 9:30 Gottesdienst Präd. Wagner |
| Februar | | | |
| So |  2 | 9:30 Gottesdienst Pfr. Meißner + KiGo | |
| Sa |  8 | 18:30 Himmelwärts Pfr. Meißner + Team + KiGo | |
| So |  9 | | 10:00 Gottesdienst Pfr.i.R. Gehring |
| So |  16 | 11:00 Gottesdienst Pfr.i.R. Rösch | 9:30 Gottesdienst  Pfr.i.R. Rösch + KiGo |
| So |  23 | 11:00 Gottesdienst Pfr. Meißner + KiGo  | 9:30 Gottesdienst Pfr. Meißner |



Dagmar Stettner lebt mit ihrem Mann Jürgen in Schopfheim und arbeitet dort im Seniorenbüro beim Diakonischen Werk. Ihre Kinder sind erwachsen und flügge. Nachdem die beiden 2019 eine neue Kirchengemeinde suchten und der Posaunenchor Wiesental zeitgleich in unserer Gemeinde Unterschlupf fand, wurden sie hier heimisch. Dagmar engagiert sich außerdem im Lobpreisteam und im Team des Himmelwärts-Gottesdienstes.

„Ihr werdet die und die Wahrheit

Johannes

Das Wort Freiheit hatte für mich schon als Jugendliche eine große Faszination. Bereits auf dem Kirchentag in Nürnberg 1979 hat mich die Gruppe Ten Sing mit ihrem Logo „Born to be free“ angesprochen.

Bei Freiheit geht es mir u. a. darum, mich zu befreien von Erwartungen, Meinungen und der „so sollte ich sein oder denken oder reagieren oder handeln“-Mentalität anderer Menschen und mehr und mehr Gottes unfehlbares Wort als Richtschnur anzulegen für mein Denken, Handeln, Planen und Tun.

Das hört sich einfach und schlüssig an. Im Alltag ist das aber manchmal eine ziemliche Herausforderung. Bin ich z. B. frei, meine Meinung zu einem Thema am Arbeitsplatz zu äußern, die bibelkonform ist, aber dem Mainstream nicht entspricht?

Wahrheit erkennen, wird euch frei machen“

8,32

Bin ich auch frei, meine manchmal jahrzehntealte Meinung zu hinterfragen und gar zu ändern, wenn Gott mir seine Sichtweise neu aufs Herz legt?

Dazu gehört eine große Portion Mut. Und die Königsklasse dieser Freiheit finde ich, meine Erkenntnis so zu vertreten, dass ich nicht lieblos werde.

Andere Menschen können ja durchaus auch andere Sichtweisen haben. Wenn ich wirklich frei im Handeln bin, stellt sich immer wieder dieser überirdische Frieden ein. Das ist dann eine ermutigende Bestätigung, den Weg der Freiheit ein Stück gegangen zu sein.

Bücherregal und (Ohren-)Sessel gesucht

Wir wollen in der Petruskirche im Bistrobereich ein Bücherregal einrichten, in das christliche Literatur eingestellt und entnommen werden kann. Zum Schmökern gehört natürlich auch ein gemütlicher (Ohren-)Sessel.

Wer hat eins von beiden übrig und würde es uns schenken? (Bitte noch keine Bücher in der Kirche abstellen, dazu kommt eine gesonderte Info.

Kontakt: Dagmar Stettner 07622 688530



Frauenfrühstück 2024

Am 12. Oktober begrüßten wir bei einem Gläschen Sekt oder O-Saft 96 Frauen. Danach wurde erstmal fürs leibliche Wohl gesorgt. Dank vieler fleißiger Hände gab's ein wunderbar reichliches Frühstücksbuffet, voll mit süßen und salzigen Leckereien.

Ein kurzes lustiges Anspiel führte uns ans Thema „Sorg(en)-los glücklich“ heran. Katharina Schmidt vom Seelsorgeinstitut ICL sprach über das Thema Sorgen. Wir alle haben Sorgen, große und kleine. Aber was ist das Ziel meiner Sorgen, und wie kann ich diese "ent-sorgen"? Sorgen machen uns unsicher, wie kann ich da gegensteuern? Was würde mich denn glücklicher, sorgloser machen? Durch Gemeinschaft, Liebe, Geborgenheit und Helfendürfen, Hilfe annehmen, können wir unseren Sorgen

den Garaus machen, sie quasi „ent-sorgen“. Und Psalm 103 bringt schön auf den Punkt, wie auf Gott vertrauen alle Sorgen wegwischt. Stark, frei und mutig will ich mein Umdenken angehen und entschiedene Schritte tun. Das ist Glück.

Ein großer Dank an Katharina für diesen Vortrag, der uns alle zum Nachdenken angeregt hat und sicherlich noch lange nachwirken wird.

Zum Schluss konnten die Frauen noch die Segensdusche genießen, oder bei Anjas schöner Keramik und dem Büchertisch stöbern.

Viele spontane Helferinnen haben uns beim Aufräumen geholfen, vielen Dank dafür!

Marina Abrahamsen



Kreativ- Café

immer
mittwochs
15-18 Uhr

Dich erwartet ein buntes Angebot an kreativen Möglichkeiten
in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee, Tee und leckeren,
frisch gebackenen Waffeln

HERZLICHE EINLADUNG IN DIE

PETRUSKIRCHE STEINEN!

- 06.11.'24 Laternen und Windlichter basteln
- 13.11.'24 (Weihnachts-) Karten gestalten
- 20.11.'24 Kerzen gießen und verzieren
- 27.11.'24 Adventskranz oder Gesteck binden
- 04.12.'24 Stroh- und Origamisterne basteln
- 11.12.'24 Papierbatik- und Kleisterpapier-Karten herstellen
- 18.12.'24 Kaltporzellan-Baumanhänger und Gips-Krippenfiguren

Nähere Informationen bei Dorothea Zippich-Kaltenback
(Email: dorothea.kaltenback@ktz.ekiba.de / Tel. 0151-50333775)

Ökumenischer Erntedankgottesdienst

Im Rahmen des Seniorensommers hatte der Ortsseniorenrat aus Steinen zusammen mit dem Team vom „Café Gott sei Dank“ der kath. Kirchengemeinde sowie dem „Verein LebensWert Höllstein“ zu einem ökumenischen Erntedankgottesdienst am 9. September eingeladen. Wie üblich hatten die beiden Teams für eine schön gedeckte Tafel gesorgt und selbst den Kuchen gebacken. Ein kleiner Erntedankaltar bereicherte den Raum zusätzlich.

Mehr als 50 Seniorinnen und Senioren waren der Einladung gefolgt. Der Erntedankgottesdienst wurde von Ernst Volz und Georg Schenk vorbereitet und durchgeführt, bestens unterstützt von Anneliese Peters am Piano. In der Predigt ging Ernst Volz auf den Bibeltext „Seht die Vögel des Himmels, sie säen nicht und ernten nicht und doch ernährt sie unser himmlische Vater“ aus Matthäus 6,25–34 ein. Er sprach sich dafür aus, sich nicht zu sehr zu sorgen, sondern die Sorgen an Gott abzugeben. Neben dem Dank für die Ernte



wurde auch der Menschen gedacht und für sie gebetet, die nicht jeden Tag satt werden oder in großer Not leben müssen.

Im Anschluss gab es Kaffee, Tee und eine reiche Auswahl selbst gebackener Kuchen. Die Frauen vom „Verein LebensWert Höllstein“ und dem Team vom „Café Gott sei Dank“ bewirteten in bewährter Weise. Sehr dankbar zeigten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für den gelungenen Nachmittag. Der Ortsseniorenrat Steinen bedankte sich bei allen Mitwirkenden mit einer Rose. Man war sich einig: Ein solcher ökumenischer Seniorennachmittag soll wieder einmal stattfinden.

Mit dieser weihnachtlichen Bastelidee grüßt Sie und euch der Ev. Fröbelkindergarten Steinen

Sternenwindlicht

Das Braucht ihr:

- Tonkarton
- Transparentpapier
- Schere
- Bleistift
- Klebestift
- dicke Stopfnadel



So geht´s:

Zuerst zeichnet ihr den Laternenrahmen auf ein großes Stück Tonkarton. Der Rahmen ist 17cm hoch und 48cm lang, je eine Laternenseite also 12cm breit. Vergesst nicht die Klebelasche an der äußeren rechten Kante, die 1cm breit sowie oben und unten etwas schräg nach innen eingeschnitten werden sollte.

Der Laternenrahmen wird nun ausgeschnitten. Die gestrichelten Linien ritzt ihr erst mit der Scherenspitze etwas vor, und dann knickt ihr die Rahmenseiten jeweils nach innen um.

Auf die Innenseite des Laternenrahmens zeichnet ihr nun mit dem Bleistift Sterne auf und schneidet diese aus, dann werden sie jeweils mit passendem Transparentpapier hinterklebt.

Wer möchte, kann jetzt noch mit der Stopfnadel Löcher in die Vorderseite des Rahmens piksen.

Zum Schluss klebt ihr die Laterne an der Klebelasche zusammen. In die Mitte der Laterne stellt ihr ein Teelicht oder eine Stumpenkerze und zündet sie an.



Allianzgebetswoche: Gemeinsamer Abschlussgottesdienst

Vom 13.-19. Januar findet wieder die Allianzgebetswoche statt, in der sich Christen weltweit zum gemeinsamen Austausch und Gebet in verschiedenen Kirchengemeinden zusammenfinden. Das Motto der diesjährigen Gebetswoche lautet: „**Miteinander Hoffnung leben**“.

Die Abende finden wechselweise in verschiedenen Steinemer Gemeinden statt. Herzliche Einladung an alle, die gerne miteinander beten, sich austauschen und Hoffnung leben wollen.

Jeweils um 20 Uhr

- 13. Januar – Haus Frieden, Hägelberg
- 14. Januar – Evangelische Freikirche Steinen
- 15. Januar – AB-Gemeinde, Steinen
- 16. Januar – Petruskirche, Steinen
- 17. Januar – Margarethenkirche, Höllstein

Gemeinsamer Abschlussgottesdienst

Sonntag 19. Januar 10 Uhr in der Petruskirche, Steinen

Nächste „Weinreise“ mit Thomas Klein

Im Januar findet erneut ein Weinabend mit Thomas Klein statt. Der ausgebildete Wein-Sommelier wird uns diesmal in heimische Gefilde führen. Unter dem Motto „Warum in die Ferne schweifen – das Glück liegt doch so nah ...“ werden wir einen Überblick über die deutschen Weinregionen erhalten – und die vorgestellten Weine verkosten. Daneben gibt´s geistliche Bezüge zum Thema Wein. Zum „Neutralisieren“ werden Wasser und Brot gereicht.

Freitag, 24.01.2025, 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Steinen

Kosten: 15 €, Bezahlung am Abend.

Anmeldung bis 17.01. im Gemeindebüro steinen@kbz.ekiba.de 07627-1462



Ausblick auf ein Gospelkonzert im Februar: Dieter Bauer ist Musiker, Lobpreisleiter und Referent, dessen Leidenschaft es ist, Gott mit seiner Musik zu dienen. Aus der Jazz- und Popmusik kommend, präsentiert er mit viel Herz und meisterhaftem Können ausgewählte Covers in einer großen Bandbreite geistlicher Musik von traditionell bis modern.

Im Konzert wirken mit: Dieter Bauer (Gitarre, Schlagzeug, Klavier), seine Frau Myrta (Violine, Gesang), Helene Deibele (Gesang), Anja Maurer (Klavier, Gesang) und Arndt Schröder (Bass, Percussion, Gesang).

EV. KIRCHENGEMEINDE STEINEN PRÄSENTIERT

GOSPELKONZERT
MIT
DIETER BAUER
AND FRIENDS

15.02.25, 19 UHR, EV. PETRUSKIRCHE STEINEN

EINTRITT FREI, SPENDE WILLKOMMEN

DM 45709 0000

WINTERFREIZEIT 2025

WANN? 03. -09. MÄRZ 2025
WO? ST. STEPHAN (BERNER OBERLAND)
PREIS? KINDER 6 -15 JAHRE 100 €
JUGENDLICHE 15-18 JAHRE 150€
ERWACHSENE 180€



Anmeldung bei Peter Meyer

E-Mail: puenggi@web.de

Telefon: 07627 3138

Mehr Infos:

www.ekstei.de



Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Steinen

Es geht wieder in den Schnee

Vom 03.-09. März 2025 fahren wir ins schöne Berner Oberland. Unsere Unterkunft ist dieses Mal ein Gruppenhaus im Ort St. Stephan (zwischen Zweisimmen und Lenk) und liegt auf 1050 m. Ein kleines Skigebiet vor Ort, oder auch die nah gelegenen Skischaukeln Lenk-Adelboden oder Gstaad, laden zu nahezu unbegrenztem Pistenspaß ein. Langlauf-, Rodel- und Schneeschuhmöglichkeiten runden das umfangreiche Wintersprogramm ab.

Zur Entspannung gibt es im nahegelegenen Lenk ein Schwimmbad mit Sauna und Wellnessbereich. Abends werden wir miteinander Lieder singen und anhand eines geistlichen Themas ins Gespräch kommen.

Das gemütliche Haus weist von den Zimmern her einen einfachen Standard mit Dusche und Toiletten auf dem Gang aus. Es stehen insgesamt 14 Zimmer zur Verfügung, die unterschiedliche Bettenanzahl bieten. Einzelzimmerbuchungen können wir aufgrund des knappen Bettenangebots diesmal leider nur für maximal zwei Personen annehmen. Es gibt aber etliche größere Zimmer für Familien und Jugendliche. Oder auch kleinere, wo Ehepaare unterkommen können. Und wenn Einzelreisende sich zusammmentun, können sie gerne eines der größeren Zimmer belegen. Dieses Jahr gilt jedoch: Wir werden räumlich etwas jonglieren müssen...

Preise siehe auf der Seite links. Kinder unter 6 Jahren frei.

Zzgl. Skipass (wenn gewünscht) und Kurtaxe. Anreise privat organisieren.

Die Anzahl der Plätze ist auf max. 45 Personen beschränkt.

Es empfiehlt sich darum eine baldige Anmeldung.



PRÜFT ALLES
UND

behaltet

DAS
Gute.

1. Thess. 5,21





Wir trauern mit den Angehörigen unserer Verstorbenen



Wir heißen unsere Täuflinge herzlich willkommen



Wir wünschen den Ehepaaren Gottes Segen

IMPRESSUM

Gemeindebrief 4/2024 (Nr. 125)
Evang. Kirchengemeinde Steinen
Kirchstr. 9, 79585 Steinen

Auflage: 2000
Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe: 15. Januar
E-Mail: gemeindebrief@ekstei.de



Begleitende Seelsorge – Persönlichkeitsentwicklung & Sozialkompetenz

Wir bilden Menschen aus, die an ihrer eigenen Persönlichkeitsentwicklung und Sozialkompetenz interessiert sind und die sich auch für andere Menschen engagieren möchten im Bereich Seelsorge und Individualpsychologischer Lebens- und Eheberatung.



*** ONLINE-SEMINARE ***

Studienführer > Infos > Termine > Anmeldung >> www.icl-institut.org

- Tag und Nacht erreichbar
- Rundum-Betreuung
- Bestattungen aller Art
- Hausogener Trauerredner
- Überführungen weltweit
- Bestattungsvorsorge

Vertrauen Sie dem ältesten
Familienunternehmen
in Weil am Rhein



Oberbaselweg 5/1, 79576 Weil am Rhein
Großerstraße 33, 79539 Lörrach
Telefon: 07621 - 98440

*Einer der da ist,
wenn die Seele
Trauer trägt ...*



Wir begleiten die Hinterbliebenen durch die schwere Zeit der Trauer. Wir nehmen uns Zeit für jeden einzelnen Trauerfall. Gerade jetzt sind Gespräche hilfreich, nur gut.

Siemensstraße 12, 79585 Steinen
Telefon: 07627 - 7933
www.foenster-bestattungen.de

E-Mail: claudia@bestattungen-baumgaertner.de
www.bestattungen-baumgaertner.de
www.bestatter-loerrach.de



**Zuhause rundum
gut versorgt.**

Tel 07622/69735-0
www.pflege-wiesental.de



- Alltagsunterstützung
- Ambulante Pflege
- Demenz-Angebote
- Demenz-Wohngruppe
- Essen auf Rädern
- Familienpflege



Foto: Jörg Böhling/Brot für die Welt

Brot für die Welt

Der Duft von Zimt und Zukunft

Woran denken Sie beim Duft von Zimt? An Advent und Weihnachten, an Genuss, an Wärme, an die dunkle Jahreszeit, an Gebäck und warme Getränke – vieles wird mit dem Duft nach Zimt schöner.

Für die 30-jährige Kleinbäuerin Ton Hoang Thi aus dem Nordwesten Vietnams ist Zimt die Zukunft. Die Menschen dort leben vom Anbau von Reis, Mais und Maniok sowie von der Kleintierhaltung. Dazu erwirtschaften sie ein kleines Einkommen, indem sie das Holz, die getrocknete Rinde und die ölhaltigen Blätter ihrer Zimtbäume verkaufen. „Wir wollen in der Gemeinde eine Kooperative gründen, um unsere Produkte besser vermarkten zu können“, sagt Ton Hoang Thi.

Ziel des Projektes ist, die Einkommen der Menschen in der Region zu erhöhen und sie zu befähigen, die Entwicklung ihrer Gemeinden selbst voranzutreiben. Das von Brot für die Welt unterstützte Projekt der Organisation Yen Bai Women's Union (YBWU) erreicht rund 4.000 Menschen in sieben Dörfern der Provinz Yen Bai. Fast alle Menschen hier gehören ethnischen Minderheiten an, ein Großteil von ihnen ist arm. Oft mangelt es ihnen nicht nur an Wissen, sondern auch an Selbstvertrauen. Die Projektmitarbeitenden besuchen den Ort regelmäßig, um Fortschritte zu begutachten, Fragen zu beantworten und Fortbildungen durchzuführen.

www.brot-fuer-die-welt.de

Spendenkonto „Brot für die Welt“

Bank für Kirche und Diakonie, IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00

Frauenkreis Steinen

Wir befassen uns mit verschiedenen Themen, feiern miteinander und sprechen über Glaubens- und Lebensfragen, wobei Gottes Wort unsere Grundlage ist. Frauen jeden Alters sind herzlich willkommen. Das Programm mit den Themen liegt in der Kirche und im Gemeindehaus aus. Wir treffen uns alle zwei Wochen montags ab 15 Uhr im Gemeindehaus Steinen.

Termine: 9.12./13.01./27.01./10.02./24.02./10.03./24.03./7.04.

Kontakt: Elfriede Claus (2881), Ursel Döring (1604),
Helga Stöckle (2992), Ingrid Wagner (3291)

Spielenachmittag Höllstein

Der Verein LebensWert Höllstein lädt **neu ab 2023 immer am dritten Dienstag im Monat** um 14:30 Uhr zum Spielenachmittag ein.
Ort: Gemeindezentrum Höllstein

Termine: im Dez. kein Termin
21.01/18.02/18.03

Kontakt: Verein LebensWert Höllstein, Adelheid Lenz (9233703)

Hauskreise

Gemeinsam glauben, das Leben teilen. An verschiedenen Wochentagen.

Infos: Bettina Küster (92 29 05)

Spielenachmittag Hüsinggen

Der Verein Miteinander-Füreinander Hüsinggen veranstaltet an jedem 1. Montag um 14.30 Uhr einen Spielenachmittag in der Halle in Hüsinggen.

Kontakt: Sonja Kuder (7505)

Abendgottesdienst in Hüsingen

NEU: Beginn 18 Uhr!

Tankstelle für den Alltag

Einmal im Monat findet auf ehrenamtlicher Basis ein Abendgottesdienst in der Hüisinger Kirche statt – in zweiwöchigem Abstand zum monatlichen Sonntagmorgengottesdienst in Hüsingen. Wir wollen Sorgen, Mühen und Stress hinter uns lassen und neue Kraft tanken.

Die nächsten Termine:

Kein Tangstellengottesdienst im Dezember

Samstag, 25. Januar, 18.00 Uhr

Samstag, 22. Februar, 18.00 Uhr

Samstag, 22. März, 18.00 Uhr

Samstag, 26. April, 18.00 Uhr

Infos: Ernst Volz (2073)

Posaunenchor Wiesental

Probe jeweils montags von 9:30–21:30 Uhr im Gemeindehaus Steinen. Neue Bläser willkommen! Wir bilden auch aus!

Infos:

Dagmar Stettner, 07622 688 530

Seniorenachmittag Höllstein

Normalerweise am ersten Mittwoch im Monat jeweils um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum Höllstein.

Termine:

Sonntag 15.12. um 14.30 Uhr

Adventskaffee in der Wiesentalhalle

05.02. / 05.03. / 02.04.

Infos: Verein Lebenswert Höllstein e.V.

Seniorentanzgruppe

„Oh Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen.“ (Augustinus)

Unter diesem Motto treffen wir uns mittwochs von 9.45 bis 10.45 Uhr im Gemeindehaus Steinen.

Kontakt: Ulrike Günther (924954)

Jugendkreis

Wann? Jeden Mittwoch von 19 – 21 Uhr

Wo? Gemeindehaus Steinen (Kirchstr. 9)

Für wen? Jugendliche ab Konfirmandenalter (ca. 14 Jahre)

Was? Ab 19 Uhr get together mit Games und Snacks, ab 19:30 Uhr mit Worshipzeit, interaktiven Spielen, geistlichem Input und Austausch.

Leitung: Raphael Kaltenbach

Bibel lesen und verstehen

Montags 10:00–10:45 Uhr

Im Mühlehof in der
ehemaligen Tagespflege

Info: Doris Gehring

Ökumenisches Taizé-Gebet

Am 1. und 3. Freitag im Monat jeweils um
19 Uhr in der ev.-luth. Christuskirche
Steinen (Neumattstr. 29)

Gebetstreffen der Evangelischen Allianz Steinen

Gemeinsam beten mit Christen anderer evangelischer Gemeinden.

13.-19.01.2025

29.06.2025

Allianzgebetswoche (Details auf Seite 28)

Allianzgottesdienst (Ort noch offen)

Termine der Gebetstreffen standen noch nicht fest. Die aktuellen Termine finden sich im neuen Jahr auf unserer Internetseite: www.ekstei.de

Kindergottesdienst

Im Wechsel in Steinen und Höllstein während der Schulzeit.

01.12. 9:30 Höllstein

07.12. 18:30 Steinen (Himmelwärts)

Sa., 14.12., 10:30-13:00 Uhr

Kirche Kunterbunt in Steinen

15.12. 11:00 Steinen: Familiengottesdienst mit dem Fröbelkindergarten

22.12. 11:00 Steinen

Di., 24.12., 15:30 Familiengottesdienst

mit Mini-Musical

05.01. 9:30 Höllstein

11.01. 18:30 Steinen (Himmelwärts)

19.01. 10:00 Steinen **Allianzgottesdienst**

26.01. 11:00 Steinen

01.02. 9:30 Höllstein

07.02. 18:30 Steinen (Himmelwärts)

16.02. 9:30 Höllstein

23.02. 11:00 Steinen

Kontakt: Heike Wehrer (2727)

Jungschar

Jeden Freitag 17:00 Uhr im Gemeindezentrum Höllstein.

Für Kinder zwischen 7 und 13 Jahren.

Singen, spielen, spannende Geschichten.

Info:

Susanne Käss

07627/922775

susanne@kaess.eu

Mitarbeiter/in gesucht!

Sonntagsgottesdienste im Mühlehof

Jeden 1. Sonntag im Monat um 10:00 Uhr in der ehemaligen Tagespflege im Erdgeschoss. Gestaltet von der Evangelischen Kirche Steinen im Wechsel mit der Katholischen Kirche Mittleres Wiesental.

Kontakt: Edda Johannsen und Annette Dahlmann (Tel. 92 00 0)

Pfarramt der Evangelischen Kirchengemeinde Steinen

Kirchstr. 9 www.ekstei.de
79585 Steinen steinen@kbz.ekiba.de

Präsenzzeiten Pfarrbüro

Mo. 11–14 Uhr / Di., Do., Fr. 8–12 Uhr

Pfr. Ingo Meißner ingo.meissner@kbz.ekiba.de 07627 1462

Pfarramtssekretariat:

Martina Salvo martina.salvo@kbz.ekiba.de 07627 1462

Andrea Bürk andrea.buerk@kbz.ekiba.de 07627 2066

Dorothea Zipprich-Kaltenbach

(Kinder- und Familienarbeit) dorothea.kaltenbach@kbz.ekiba.de

Raphael Kaltenbach (Jugendarbeit) raphael.kaltenbach@kbz.ekiba.de

Evangelischer Fröbelkindergarten

Björn Bauer froe.kiga@t-online.de 07627 1766

Evangelischer Kirchenbezirk Markgräflerland

Dekanat www.ekima.info 07621 5770960

Förderverein der Ev. Kirchengemeinde e.V.

eink2021@online.de, Roland Maier, Tel. 07627 8805

IBAN: DE96 6839 0000 0073 0283 02 BIC: GENODE 61 SPF

Miteinander Füreinander Hüsing e.V.

Tel. 07627 7505

Verein LebensWert Höllstein e.V.

Adelheid Lenz, Tel. 07627 9233703, verein-lebenswert-hoellstein@gmx.de

Spendenkonto der Kirchengemeinde

IBAN: DE02 6835 0048 0001 1144 79 BIC: SKLODE66XXX

Spenden sind steuerlich absetzbar. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.